



# Versicherung

nach § 18 Abs. 2 Nr. 4a AufenthG

Dieses Formular dient zur Vorlage bei der zuständigen Ausländerbehörde.

## Arbeitnehmer/in

Vollständiger Name lt. Pass	Vollständige/r Vorname/n lt. Pass	Geburtsdatum lt. Pass
-----------------------------	-----------------------------------	-----------------------

## Arbeitgeber/in

Name / Firma		
Straße, Hausnummer	Postleitzahl	Ort
Name der vertretenden/bevollmächtigten Person		

Der/Die Arbeitgeber/in hat durch Vorlage der Erklärung zum Beschäftigungsverhältnis bzw. des Arbeitsvertrags gegenüber der Ausländerbehörde verbindlich bestätigt, dass er/sie dem/der Arbeitnehmer/in einen konkreten Arbeitsplatz anbietet.

Hierzu erklären Arbeitnehmer/in und Arbeitgeber/in gegenüber der Ausländerbehörde:

1. Ich als Arbeitnehmer/in versichere, dass die Beschäftigung durch mich bei o.g. Arbeitgeber/in tatsächlich ausgeübt werden soll.
2. Ich als Arbeitgeber/in versichere, dass die Beschäftigung durch o.g. Arbeitnehmer/in bei mir tatsächlich ausgeübt werden soll.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Arbeitnehmer/in

\_\_\_\_\_  
Unterschrift / Stempel Arbeitgeber/in

## Hinweise/Belehrungen

Falsche oder unvollständige Angaben zum Zwecke der Erlangung eines Aufenthaltstitels begründen ein Ausweisungsinteresse nach § 54 Abs. 2 Nr. 8 AufenthG und können zur Ausweisung (§ 53 AufenthG), zur Abschiebung (§ 58 AufenthG) oder zur Versagung des Aufenthaltstitels (§ 5 Abs. 1 Nr. 2 AufenthG) führen.

Mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit einer Geldstrafe wird bestraft, wer unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder benutzt, um für sich oder einen anderen einen Aufenthaltstitel zu beschaffen. (§ 95 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG).